

Standesamtsregister der Bürgermeisterei von Heimersheim

1798 - 1905

Die **Originale** der Standesamtsregister werden aufbewahrt:

1798 - 1814 (Geburts-, Heirats- u. Sterberegister) im Archiv der evangelischen Pfarrei in Albig

1815 - 1895 (Geburts-, Heirats- u. Sterberegister) im Standesamtsarchiv der Stadtverwaltung Alzey

Die Sterberegister (Zweitanfertigung) von 1814 - 1825 nur im Archiv der Kreisverwaltung Alzey-Worms

Anmerkungen:

In der Zeit der "Französischen Republik", 1792 - 1804, wurden im August des Jahres 1798 auf der linken Rheinseite die kommunalen Standesämter im Zuge einer umfassenden Verwaltungsreform eingeführt, während Standesämter im übrigen Deutschland erst ab 01.01.1875 verbindlich wurden. Die Standesämter legten Geburts-, Heirats- und Sterberegister an.

Den Pfarrämtern aller Konfessionen war es von diesem Zeitpunkt an durch die Obrigkeit der Französischen Republik verboten, die Daten von Taufen, Trauungen, Beerdigungen usw. weiterhin in Kirchenbüchern festzuhalten.

Die seither geführten Kirchenbücher wurden von den Gemeindeverwaltungen eingezogen. Dort verblieben sie bis zum Ende der "Kaiser Napoleon Zeit" (1804 - 1814) im Jahr 1814.

Danach haben die Pfarrämter in der Regel das Eintragen in Kirchenbücher wieder aufgenommen.

In den meisten Fällen holten die Pfarrer die alten Kirchenbücher zurück. Die heute gelegentlich in manchen Standesämtern archivierten Kirchenbücher (geführt bis in das Jahr 1798) wurden wahrscheinlich von den Pfarreien nicht zurückgefordert.

Die standesamtlichen Register der Geburts-, Heirats- und Sterbeeinträge in Heimersheim sind vom Anfang ihrer Einführung bis zum 31.12.1805 mit den Daten nach dem französischen "Revolutionskalender" versehen. Ich habe die Daten in dieser Form übernommen und mit Hilfe einer Umrechnungstabelle auch in die Daten nach dem "Gregorianischen Kalender" (dem vorher und heute noch gültigen Kalender, eingeführt im Jahr 1582) übertragen.

Ab dem 01.01.1806 wurden dann alle Eintragungen mit den Daten nach dem Gregorianischen Kalender versehen, wie es bis zum Jahre 1798 in den Kirchenbüchern üblich war.

In Heimersheim wurden ab dem 23.09.1804 bis zum Ende des Jahres 1814 alle Eintragungen in französischer Sprache vorgenommen.

Auch nach der "Franzosenzeit", ab dem Jahr 1815, wurden die Standesamtsregister weitergeführt. Die Register sind von Anfang an in Jahresmappen angelegt worden..

Alle in den Standesamtsregistern enthaltenen Daten und Personen, Stand, Berufe und Alter der Personen, soweit vorhanden sowie Familienbeziehungen und Ortszugehörigkeiten wurden von mir exakt wiedergegeben. Die Schreibweisen der Personennamen wurden in der Form übernommen, wie sie in den Büchern stehen. Von mir angefügte Anmerkungen und Ergänzungen sind durch eckige Klammern "[]" kenntlich gemacht. Die Symbole " * , + " in Zusammenhang mit einem Datum bedeuten, dass es sich um ein Geburts- bzw. Sterbedatum handelt.

Gerd Braun

Alzey - Heimersheim, im Jahr 2005